

JAHN J KASSL



KURS
IM
KREIEREN



LICHTWELT
VERLAG

Copyright © 2017 by Lichtweltverlag, Wien
Lichtweltverlag JJK OG, Albertgasse 49/13+14, A-1080 Wien
E-mail: office@lichtweltverlag.at
Telefon: +43 (1) 944 65 09
Telefax: +43 (1) 253 30 33 1750

www.lichtweltverlag.at

Umschlagmotiv © 2017 Andrea Percht, Wien, alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

JAHN J KASSL

KURS
IM
KREIEREN

PAUL DER VENEZIANER

AKTIVIERUNG
DER SCHÖPFERKRAFT
IN 12 STUFEN

INHALT

Das Geschenk: Vorwort des Autors	5
Anleitung von Paul dem Venezianer	8
Stufe 1 von 12: ÜBUNG	10
Stufe 2 von 12: ANORDNUNG	18
Stufe 3 von 12: DARLEGUNG	22
Stufe 4 von 12: VERFÜGUNG	25
Stufe 5 von 12: AKTIVIERUNG	30
Stufe 6 von 12: AKTIVIERUNG	37
Stufe 7 von 12: VERDICHTEN	41
Stufe 8 von 12: ÖFFNUNG	44
Stufe 9 von 12: ANRUFUNG	48
Stufe 10 von 12: BEFREIUNG	51
Stufe 11 von 12: AUSRICHTUNG	55
Stufe 12 von 12: VOLLENDUNG	58
Das Geschenk ist angenommen	62
Tabelle	64
Publikationen Jahn J Kassl	67

DAS GESCHENK: VORWORT DES AUTORS

Geschätzte Leser,

PAUL DER VENEZIANER, Meister der Verwirklichung und Schöpfungskraft, Meister des göttlichen Rosa-Lichtes, hat in den ersten Frühlingstagen des Jahres 2012 diese Erde erneut betreten. Wiedergeboren als noch „ganz kleiner Mensch“, beginnt er diese seine Reise, um uns Menschen in das Licht zu begleiten und um uns in dieser so herausfordernden Zeit beizustehen.

Gleichzeitig mit seiner erneuten Verkörperung auf dieser Erde überreicht uns ATOS THE' AN'H (Name der ersten Namensgebung aus dem Sein) ein großes Geschenk. Es ist das „Werkzeug der Kreation“, wobei Sie in 12 Stufen Ihre Schöpferkraft aktivieren können. Der „Kurs im Kreieren“ ist der Fahrplan für ein erfülltes Dasein und zu einem Leben in der Fülle Gottes. Dieses Geschenk halten Sie, geehrter Leser, nun in Ihren Händen.

Weshalb ist die „Fülle“ für die meisten Menschen bis heute nur ein Wort? Wie können wir unsere Schöpferkraft entfalten und sie zum Wohle aller anwenden?

Auf diese oder ähnlich lautende Fragen, die für immer mehr Menschen an Bedeutung gewinnen, gibt dieses Buch eine praktische Antwort, indem es Sie „Fülle“ in 72 Übungsschritten selbst erfahren lässt.

Die große Zeit ist, wie im gleichnamigen Buch (DIE GROSSE ZEIT IST GEKOMMEN, Edition Meisterdialoge 1) umfassend beschrieben, wahrlich da. Für den Einzelnen bedeutet dies: Die Wiederentdeckung seiner geistigen Fähigkeiten und die positive Anwendung derselben.

Machen wir uns also an die Arbeit, denn das Himmelreich ist nicht außerhalb, sondern innerhalb von uns.

Der Kurs, der uns dabei unterstützt und fördert, liegt nun vor.

Ihr

JAHN JOHANNES

„Wendet dieses Buch an,
wiederholt die Anleitungen und
schreitet Stufe für Stufe in das
Licht und zu einem erfüllten
Sein.“

PAUL DER VENEZIANER

ANLEITUNG VON PAUL DEM VENEZIANER

Geehrte Menschen!

Für alle zwölf Stufen gilt der 3-Tages-Rhythmus (3 Tage hintereinander eine Stufe, danach 3 Tage Pause), was bedeutet:

a) Jeder Manifestations-Schritt wird an drei aufeinanderfolgenden Tagen wiederholt und zwar wie folgt:

Den Wortlaut der jeweiligen Stufe einmal sprechen (laut oder leise), dann mindestens 30 Minuten Stille und Meditation. Am 4., 5. und 6. Tage legen Sie bitte eine Pause ein. Dann beginnen Sie mit dem 2. Manifestations-Schritt: Diesen wiederholen Sie dann vom 7. bis zum 9. Tag, vom 10. bis zum 12. Tage ist wieder Pause; und in diesem Schema fahren Sie bis zur 12. Stufe (= 72. Tag) fort.

b) Nachdem Sie diese 72 Tage durchlaufen haben, können Sie nach Belieben auf jede einzelne Übung direkt zugreifen, um Ihre Absicht zu Ihrer gewählten Kreation durch Wiederholung zu vertiefen. Der 3-Tages-Rhythmus kann dann aufgegeben werden. Hört auf eure allwissende Seele dabei und beansprucht diese Lektionen zur Kreation im nun erworbenen Wissen um die Beschaffenheit aller Dinge.

Der „Kurs zum Kreieren“ beginnt, sobald du dies für Dich erwählst.

Ich bin der ich bin
In unendlicher Liebe

PAUL ATOS THE' AN'H
PAUL DER VENEZIANER

KURS IM KREIEREN

|

ÜBUNG

AKTIVIERUNG DER SCHÖPFERKRAFT
STUFE 1 VON 12

In der Zeitqualität der Liebe komme ich zu den Menschenkindern zurück, in der Zeitqualität der großen Ereignisse, in der sich die großen Hoffnungen der Menschen erfüllen, betrete ich den Boden von Mutter Erde, in der Zeitqualität, in der sich der Himmel zur Erde neigt und Gott die Herzen der Menschen zurückerobert, komme ich an – und ich bleibe in der Schar der Meister, bis zum Ende dieser Tage; bis zum Ende dieser Zeit.

Ich bin

PAUL DER VENEZIANER,
PAUL ATOS THE' AN'H

Ich bin den Menschen das Licht am Weg, das Licht, das jede Dunkelheit ausleuchtet, und ich bin gekommen, um euch an eure Schöpferkraft zu erinnern und euch im Erschaffen von Realität anzuleiten.

Wir nehmen nun die nächsten Stufen, bis dass ihr verriegelt seid mit eurer Blaupause, bis dass alles, wie von unsichtbaren Händen gesteuert voller Magie und Wunder, zu euch gelangt.

Erschafft die Liebe und ihr seid erfüllt – und ihr habt die Fülle und ihr seid in der Fülle.

Die Liebe ist der Angelpunkt der Reise, die ihr nun fortsetzt und die euch in lichte Höhen bringt, bis dass ihr ankommt im Himmel, derer es unendlich viele gibt.

Noch ehe ich erneut als Mensch diese Welt betrete, werden Menschen finden, was sie lange suchten, werden Menschen sehen, was ihnen lange verborgen blieb, werden Menschen handeln, wie nie zuvor – denn wahrlich:

Eine große Zeit bringt große Taten hervor und eine große Zeit bringt eine Qualität des Menschen zum Vorschein, die unberührt blieb bisher – die Qualität der Liebe, der All-Liebe, die bedingungslos sich weitet und alle Ebenen des Seins berührt; bis dass sie sich auch auf jene Bereiche ausdehnt, die bisher unbeeinflusst blieben von dieser alles verändernden Kraft im Universum – der Liebe.

Eure Schöpfernatur ist unmittelbar mit eurer Fähigkeit zu lieben verbunden! Aktiviert ihr Liebe, so aktiviert ihr eure Schöpfernatur, euer Potenzial des Erschaffens wird dadurch erst „real“; *denn ohne die Liebe könnt ihr nur erschaffen, was unvollständig ist und unvollkommen und eurer Blaupause weit entfernt.*

Das Glück bleibt aus, das Licht zieht sich zurück, die Finsternis gewinnt die Oberhand, so ihr erschafft in Ermangelung an Liebe.

Ihr Götter, nun bin ich zurückgekehrt und voller Freude trage ich den Strahl des Lichts, des Rot-Rosa-Goldenen-Lichts in eure Herzen.

Es nimmt euch jede Kälte und ihr erwacht in eine Wahrnehmung eurer Selbst wie nie zuvor, so ihr euch durch mein Licht bereichern lasst und tief beglücken, denn durch das Licht wird alles heil, so wie ohne dieses alles elendiglich er stirbt.

Die Aufgestiegenen Meister sind nahezu vollständig angekommen, doch es kommen weitere Meister aus vielen Reichen zu euch. Die Erde verlangt danach, die Menschen rufen uns, der Universelle Rat der 72 hat uns beauftragt, zur Erde zurückzukehren.

Ein letztes Mal, um mit den Menschen dieser Zeit den Schatz zu heben und die Finsternis in den ewigen Abgrund zu stürzen.

Ich lehre euch in den Tagen, die nun folgen, das „Kreieren“.

Wir nehmen gemeinsam Platz an der reichlich gedeckten Tafel des Herrn und wir geben uns die Fülle, wir beschenken uns – ein jeder legt die Gabe aus dem Herzen für alle bereit – und wir erschaffen auf diese Weise für die Welt, für uns selbst und für den Lebensfluss, der uns trägt, uns nährt und uns das Leben gibt und uns am Leben erhält.

In zwölf präzisen Stufen, den „Stufen zum Kreieren“, werdet ihr an eure wahren Aufträge und an die Möglichkeit, diese schließlich auch zu manifestieren, geführt; und wir wollen nun mit der ersten Übung gleich beginnen, denn es gilt keine „Zeit zu verlieren“.

1. STUFE: ÜBUNG

Sorgt für ein stilles Umfeld. Atmet ein und aus.

Beruhigt euren Geist.

Dann ruft mich in eure Gegenwart, indem ihr meinen Namen nennt.

Atmet weiter in tiefen Zügen ein und aus.

Bleibt im tiefen Frieden.

Dann bittet mich, dass ich alle eure Vorstellungen zu euren Aufträgen löse und aus euch entferne – sie lösche!

ICH, (nennt hier euren Namen),
BITTE DICH,
MEISTER PAUL ATOS THE 'AN'H,
AUS MEINEM WESEN ALLE VORSTELLUNGEN
MEINE GÖTTLICHEN AUFTRÄGE BETREFFEND
ZUR GÄNZE ZU ENTFERNEN,
BIS ICH GANZ LEER UND GEREINIGT BIN.
SUREIJA OM ISTHAR OM

**Das wiederholt an drei aufeinanderfolgenden Tagen.
Sprecht die Bitte dieser ersten Übung einmal und
verweilt für mindestens 30 Minuten in der Stille.**

**Dann macht drei Tage Pause, ehe ihr mit der
nächsten Übung fortfahrt. Dieser Modus gilt für alle
zwölf Stufen des Kreierens, die ich euch in der Folge
übermitteln werde.**

**Heute reinigen wir euren Geist, eure emotionalen
und mentalen Verbindungen zu euren „vermuteten
Aufträgen“. Dann kann die Arbeit des Manifestierens
beginnen.**

**Für jene, die sich fragen, warum das nötig ist, gilt es
zu erkennen, dass viele Menschen, die bereits am**

spirituellen Pfad fortschreiten, neue und aktuelle Vorstellungen von ihren Aufträgen kreiert haben, diese aber der Wirklichkeit und den wirklichen Aufträgen, eurer Blaupause gemäß, nicht entsprechen.

Daher diese erneute Reinigung eures „Energie-Systems“, damit ihr einem weißen Blatt Papier gleicht, auf dem die Worte Gottes aufgeschrieben werden können; denn neben Gott existiert nichts, außer man lässt es zu, dass andere Götter für Verwirrung sorgen.

Wir erschaffen Liebe und am Ende dieses Vorganges, am Ende der zwölften Übung, habt ihr gelernt zu lieben und zu erschaffen und die Fülle richtig zu verstehen und zu leben.

Ich bin der Meister des Lichts, der ein jedes Wesen zu ursprünglichem Handeln anspricht.

Lasst zu, dass euch Wohl geschieht, dass euer Herz sich nochmals und zu neuem Licht verwandelt, denn die Transformation eures Wesens ist die wesentlichste Arbeit im Garten des Herrn – und ist erst nach und nach ganz abgeschlossen.

Wir haben uns erneut gefunden, wir begegnen einander wieder, nach langer Zeit – und nun bis in die Ewigkeit.

Ich bin

PAUL ATOS THE' AN'H

Meister unter Meistern

SUREIJA OM ISTHAR OM

Bedeutung:

SU = das Siegel

REI = des Allmächtigen

JA = in Ewigkeit

OM = der Eine Gott, in Schwingung, in jeder Form und ohne Form

ISTHAR = den Menschengöttern- und Göttinnen gegeben, in Ewigkeit

OM = der Eine Gott, in Schwingung, in jeder Form und ohne Form

So ist es.

(Der Code, „Mantra aller Mantras“, Lord Krishna:

<http://lichtweltverlag.blogspot.co.at/>

search?q=Der+Code%2C+Lord+Krishna)

KURS IM KREIEREN

II

ANORDNUNG

AKTIVIERUNG DER SCHÖPFERKRAFT
STUFE 2 VON 12

Geliebte Kinder Gottes, aus dem ihr alles schöpfen könnt, so ihr es nur versteht, so ihr die Prinzipien der Schöpfung versteht, sie anwendet – zu eurem Segen und zum Wohle allen Lebens.

Der Angekommene spricht zu euch:

Ich bin es, PAUL DER VENEZIANER

Nun wollen wir uns weiter mit dem Kreieren beschäftigen, es erlernen und somit in die Befähigung unserer Schöpfernatur treten.

In den ersten drei Tagen wurden Vorstellungen und Wünsche – kurz: Unangemessenes – transformiert. Nun seid ihr ein weißes Blatt, das beschrieben wird – jedoch noch nicht von euch selbst.

Ehe ihr die ersten Manifestationen setzt, gilt es genau zu wissen, was ihr denn manifestieren sollt.

Daher gehen wir nun erneut in die Stille.

Atmet tief ein, atmet aus.

Beruhigt euch innerlich, bis ein tiefer innerer Frieden einkehrt.

Dann fühlt eure neue Freiheit.

Fühlt, wie es ist, ohne Vorstellungen, ohne Wünsche zu sein. Dann trifft für euch selbst folgende ANORDNUNG.

2. STUFE: ANORDNUNG

ICH, (nennt hier euren Namen),
ORDNE AN,
DASS VON NUN AN
NUR WÜNSCHE UND INSPIRATIONEN
VOR MEINEM GEISTIGEN AUGE
UND IN MEINEM WESEN ERSCHEINEN,
DIE DIREKT MIT DER URQUELLE ALLEN SEINS
UND MIT MEINEN GÖTTLICHEN AUFTRÄGEN
VERBUNDEN SIND.
SUREIJA OM ISTHAR OM

Diese „Anordnung“ bringt euch auf Kurs. Vollzieht diese an drei aufeinanderfolgenden Tagen und macht danach erneut 3 Tage Pause.

Während dieser Zeit – und dies gilt für die Phase des Kreierens insgesamt – beobachtet eure Träume, beobachtet präzise an welche Begegnungen ihr

herangebracht werdet und beobachtet weiter, ob ihr den Status der inneren Freiheit halten könnt.

Entgleitet euch dieser, brechen Unruhe und Ungeduld durch, bleibt gelassen dabei, jedoch beobachtet diese Erscheinungen so lange, bis sie von selbst aus euch weichen.

Wisset eines, dieser „Kurs im Kreieren“ bezieht sich auf eure göttlichen Aufträge und ist keinerlei Willkür unterworfen. Daher ist das Loslassen der zentrale Punkt, um in den weiteren Schritten dieses Prozesses ganz konkret die Dinge und Ereignisse, die für euch zutreffen, in euer Leben ziehen zu können.

Wir gehen weiter und wir schreiten voran. Vertraut, vor allem dann, so das Offensichtliche zurücktritt und so es gilt, auf die verborgenen Mysterien des Lebens hingeführt zu werden.

Vertraut,
ich bin mit euch,
PAUL ATOS THE' AN'H